

Antrag der CDU/FDP – Gruppe vom 20.08.2022: Verkehrssituation Georgstraße, erneute Behandlung eines Durchfahrtsverbotes

Beratungsablauf:		
27.09.2022	Ausschuss für Bauen und Straßen	Vorbereitung
11.10.2022	Verwaltungsausschuss	Vorbereitung
13.10.2022	Gemeinderat	Entscheidung

Mit Datum vom 17.01.2022 hatte die CDU/FDP-Gruppe einen Antrag gestellt, die Einfahrt der Georgstraße aus Richtung des Bahnhaltdepunktes mit der Beschilderung „Durchfahrt verboten, Anlieger frei“ zu versehen.

Dieser Antrag ist im zuständigen Ausschuss für Bauen und Straßen am 08.02.2022 behandelt worden. Seitens der Verwaltung ist mitgeteilt worden, dass bereits ein Ortstermin mit der Straßenverkehrsbehörde des Landkreises stattgefunden hat, mit dem Ergebnis, zeitnah eine Verkehrsmessung an der Einfahrt der Georgstraße durchzuführen.

Nach Durchführung dieser Verkehrsmessung teilte die Straßenverkehrsbehörde folgendes mit:

„Der DTV (Durchschnittliche Tagesverkehr) wurde mit 800 Fahrzeugen ermittelt und die V 85 (85 % aller erfassten Verkehrsteilnehmer fahren diese Geschwindigkeit) liegt für PKW bei 40 bzw. 39 km/h. Unfälle haben wir hier glücklicher Weise keine. Anhand der ermittelten Werte ist hier verkehrsrechtlich nichts zu veranlassen. Ein Durchfahrtsverbot kann daher seitens der Verkehrsbehörde nicht befürwortet werden.“

Eine entsprechende Beschilderung wie beantragt erfolgte daher bisher nicht.

Die CDU/FDP-Gruppe hat in Reaktion auf die Antwort bzw. das Ergebnis der Straßenverkehrsbehörde den anliegenden Antrag auf erneute Beratung über ein Durchfahrtsverbot an der Georgstraße gestellt. Dazu sollte ein Vertreter der Straßenverkehrsbehörde hinzugeladen werden.

Die Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Wesermarsch hat mitgeteilt, dass der Einladung zum Ausschuss für Bauen und Straßen am 27.09.2022 urlaubsbedingt leider nicht gefolgt werden kann.

Es wird daher vorgeschlagen, über den Rat der Gemeinde Jade einen erneuten schriftlichen Antrag auf Einrichtung eines Durchfahrtsverbotes mit dem Zusatz Anlieger und Radfahrer frei an der Einfahrt der Georgstraße aus Richtung Bahnhofpunkt kommend zu stellen, um von der Straßenverkehrsbehörde eine begründete Entscheidung in Form eines Bescheides zu der Sache zu erhalten. Im Zuge des Antrages sollen auch folgende Fragen beantwortet werden:

1. Worin wird hier ein Unterschied zu der Verkehrssituation in der Kastanienallee/Eichenallee/Zum Hesterbusch gesehen? Hier ist bereits ein entsprechendes Durchfahrtsverbot realisiert worden, da diese Straßen zur Umfahrung der Ampelkreuzung in Jaderberg genutzt wurden. Die Georgstraße wird oftmals zur Umfahrung der beiden Bahnübergänge in Jaderberg genutzt.
2. Liegt die Entscheidung der Straßenverkehrsbehörde zu dieser Sache im Ermessen der Behörde oder gibt es gesetzliche Vorschriften, die die Einrichtung eines Durchfahrtsverbotes an dieser Stelle zwingend untersagen?

Ein entsprechender Antragsentwurf ist als Anlage beigefügt.

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Bauen und Straßen empfiehlt dem Rat der Gemeinde Jade, den anliegenden Antrag an die Straßenverkehrsbehörde des Landkreises Wesermarsch zu stellen.